

COPPA DELLE ALPI BY MILLE MIGLIA

Die Crème de la crème der Oldtimer besuchten Seefeld



Von Brescia in Richtung Gardasee, am Molvenosee und dem Mendola-Pass vorbei sowie nach Bozen und Brixen und weiter nach Seefeld: Mitten in der Fußgängerzone trafen gestern pünktlich um 17 Uhr die wohl schönsten, wertvollsten und seltensten Oldtimer ein. Um die 50 Oldtimer reihten sich bei der **Coppa delle Alpi by Mille Miglia** vor dem Hotel Klosterbräu & Spa auf, wo sich den Piloten und Co-Piloten eine wunderschön weihnachtliche Stimmung bot.

Beim gestrigen Etappenziel in Seefeld des bekanntesten Oldtimer-Rennens der Welt konnten zahlreiche Schmuckstücke bestaunt werden. Es standen insgesamt 9 Vorkriegsautos, wie ein Alfa Romeo aus dem Jahre 1931, ein Fiat 508 aus dem Jahre 1937 und ein Lagonda M45 Rapide aus dem Jahre 1935 sowie 41 Nachkriegsautos auf der Startliste des winterlichen Events. Nicht nur die seltenen Oldtimer beeindruckten die Zuschauer, auch die Piloten und Co-Piloten waren etwas Besonderes. Nationen wie Italien, Deutschland, Österreich, Argentinien, Japan

SEEFELD | LEUTASCH | MÖSERN | REITH | SCHARNITZ



und Frankreich nahmen am Rennen teil. Dabei ließ sich der eine oder andere Fahrer keineswegs trotz winterlicher Temperaturen von der Fahrt im Cabrio abhalten. Ziel der Tagesetappe war, so präzise wie möglich die auf hundertstel gemessene Fahrzeit zwischen dem Hotel Klosterbräu & Spa und dem Olympiabad und Kongress Seefeld einzuhalten. Es ging also keineswegs um die Schnelligkeit der Oldtimer, sondern um Präzision und Genauigkeit. Anschließend wurden auf der Bühne des Weihnachtsmarkts Seefeld die Etappensieger Mocerri Giovanni und Daniele Bonetti, die mit einem Alfa Romeo Giulia GT aus dem Jahre 1964 unterwegs waren, feierlich gekürt.



Am Red Carpet in die Fußgängerzone Seefeld

Um den Seltenheitswert der Oldtimer zu erkennen, musste man keineswegs „Insider“ der Autoszene sein. Manche der Fahrzeuge erinnerten sehr an alte Zeiten und ein Modell genoss durch seinen Auftritt bei James Bond 007 großen Wiedererkennungswert. So wurden die Oldtimer bei ihrer Einfahrt in die Fußgängerzone Seefeld wie echte Stars am Red Carpet willkommen geheißen.

Von Seefeld weiter nach St. Moritz

Nachdem die Oldtimer eine beeindruckende Strecke bereits hinter sich haben, führt sie heute die nächste Etappe vorbei am malerischen Schloss Neuschwanstein und weiter nach Fiss, bis zum finalen Tagesziel in St. Moritz. Nach insgesamt 1.200 Kilometern und 15 Alpen-Pässen endet die Coppa delle Alpi by Mille Miglia am 07. Dezember in Ponte di Legno.

Details finden Sie hier: www.coppadellealpi.it/en

Pressebilder können Sie [HIER](#) downloaden.

Für Rückfragen:

Olympiaregion Seefeld | c/o Bernadette Stauder
Heilbadstraße 827 | 6100 Seefeld
T: +43 50880-595 | M: +43 664 621 89 27
bernadette.stauder@seefeld.com

Wir respektieren Ihre Privatsphäre. Wenn Sie zukünftig keine weiteren Presseinformationen mehr erhalten möchten, bitten wir freundlich um kurze Rückmeldung an bernadette.stauder@seefeld.com.

SEEFELD | LEUTASCH | MÖSERN | REITH | SCHARNITZ